

Sustainable Fashion Curriculum at Textile Universities in Europe  
 –   
Development, Implementation and Evaluation of a Teaching Module for Educators

Project: 2020-1-DE01-KA203-005657

Titel des Lernmaterials:

Textil-Quartett: Ein umfassendes Unterrichtsmaterial für die Textilkunde

Author\*innen: Prof. Dr. Anne-Marie Grundmeier

Kim Frank (Stud. päd.)

Kontaktdaten: Pädagogische Hochschule Freiburg

Institut für Alltagskultur, Bewegung und Gesundheit

E-mail: grundmeier@ph-freiburg.de



 Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung  

**Kurze Beschreibung des Inhalts:**

Das Textilquartett ist eine umfassende und ansprechende Lerneinheit, die das Verständnis der Schüler\*innen für verschiedene Aspekte der Textilindustrie verbessern soll. Es enthält Informationstexte und interaktive Aktivitäten, um Textilsegmente, Herstellungsprozesse, Materialien und verwandte Themen auf ganzheitliche Weise zu erkunden.

Mit Hilfe des Textilquartetts tauchen die Schüler\*innen in die vielfältige Welt der Textilien ein, darunter Textilsegmente wie Bekleidung, technische Textilien, Textilspielzeug und Heimtextilien. Sie erhalten Einblicke in die komplexen Prozesse der Textilproduktion wie die Spinntechniken an ausgewählten Beispielen wie dem Nassspinnen, Trockenspinnen und Schmelzspinnen. Darüber hinaus erforschen sie die verschiedenen Arten von Garnen, von gesponnenen und gefachten Garnen bis hin zu Monofilament- und Multifilamentgarnen. Zudem wird eine Vielzahl von Fasern behandelt, einschließlich tierischen, pflanzlichen und chemischen Fasern, die aus natürlichen und synthetischen Polymeren hergestellt werden.

Das Textilquartett fördert eine interaktive und immersive Lernerfahrung. Die Schüler\*innen haben die Möglichkeit, sich mit Informationstexten zu beschäftigen, Textilproben zu untersuchen und an praktischen Aktivitäten teilzunehmen, die ihr Verständnis vertiefen. Durch diesen umfassenden Ansatz wird nicht nur ihr Wissen über Textilterminologie und -konzepte erweitert, sondern auch das kritische Denken, die Problemlösungsfähigkeit und die Fähigkeit zur Zusammenarbeit werden gefördert.

Außerdem erforscht das Textilquartett die verschiedenen Textilberufe und Karrierewege, von traditionellen Lehrberufen in der Bekleidungsproduktion bis hin zu spezialisierten Berufen im Bereich technischer Textilien und darüber hinaus. Es beleuchtet auch verschiedene Textilsiegel und Standards, die Nachhaltigkeit, Gesundheit und Umweltbewusstsein in der Textilproduktion fördern.

Durch die aktive Teilnahme am Textilquartett entwickeln die Schülerinnen und Schüler ein tiefes Verständnis für die Bedeutung von Textilien im Alltag sowie deren Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft. Sie erwerben wertvolle Kenntnisse und Kompetenzen, die ihnen den Weg zu möglichen Karrierewegen in der Textilindustrie weisen und gleichzeitig Neugierde, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Textilien fördern.

Literatur

Eberle, H., Gonser, E., Hornberger, M., Kilgus, R. & Kupke, R. (2022). *Fachwissen Bekleidung* (12. Aufl.). Europa-Lehrmittel.

Fontaine, A. (2017). *Technologie für Bekleidungsberufe. Grundstufe und Fachstufen* (16. Aufl.). Bildungsverlag Eins.

Hauser, B. (2018). *Die textile Welt im Fokus. Werkstoffkunde, Textiltechnologie, Warenkunde, Textilveredelung*. Trauner.

Bildquellen

**Textiles Quartett Nr. 1: Textile Segmente**

Bekleidung:

Links: Kleider, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Jeans, © Anne-Marie Grundmeier

Heimtextilien:

Links: Ohne Titel, DESIGNCOLOGNIST, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/SQuY313aZyA

Rechts: Ohne Titel, Kelly Sikkema, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/CNjfgzoY8JU

Technische Textilien:

Links: Ohne Titel, Kristin Snippe, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/3odFXGvFnp8

Rechts: Ohne Titel, Kelly Sikkema, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/jinWKnH0m5A

Textiles Spielzeug:

Links: Ohne Titel, Romina BM, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/GtUNA6ysR5s

Rechts: Ohne Titel, Oxana Lyashenko, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/FtNM2H1RXZ8

**Textiles Quartett Nr. 2: Fasern**

Pflanzenfasern:

Links: Ohne Titel, Sze Yin Chan, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/cE35j-5Y7Ug

Rechts: Hanffasern, © Anne-Marie Grundmeier

Tierische Fasern:

Links: Ohne Titel, Sam Carter, https://unsplash.com/de/lizenz, https://unsplash.com/de/fotos/GHOiyov2TSQ

Rechts: 21-day-old silk worms between mulberry leaves in the Suzhou No. 1 Silk Mill (Jiangsu), China, Armin Kübelbeck, CC-BY-SA, Wikimedia Commons, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Silk\_worm\_21\_days\_01.jpg

Zellulosische Chemiefasern:

Links: Holzschnipsel, Franz Neumayr, © Lenzing AG, https://www.lenzing.com/newsroom/image-archive/filter1

Rechts: Lenzing Faserstoffe, Markus Renner, © Lenzing AG, https://www.lenzing.com/newsroom/image-archive/filter1

Synthetische Fasern:

Links: Polyestergranulat, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Polyesterfasern, © Anne-Marie Grundmeier

**Textiles Quartett Nr. 3: Garne**

Spinnfasergarne:

Links: Foto Spinnfasergarn, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Zeichnung Spinnfasergarn, © Kim Frank

Monofilamentgarne:

Links: Foto Monofilamentgarn, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Zeichnung Monofilamentgarn, © Kim Frank

Multifilamentgarne:

Links: Foto Multifilamentgarn, © Kim Frank

Rechts: Zeichnung Multifilamentgarn, © Kim Frank

Gefachte Garne:

Links: Foto Gefachtes Garn, © Kim Frank

Rechts: Zeichnung Gefachtes Garn, © Kim Frank

**Textiles Quartett Nr. 4: Spinnverfahren**

Links: Zeichnung Nassspinnverfahren, © Kim Frank

Rechts: Zeichnung Trockenspinnverfahren, © Kim Frank

Links: Zeichnung Schmelzspinnverfahren, © Kim Frank

Right: Zeichnung Lösemittelverfahren, © Kim Frank

**Textiles Quartett Nr. 5: Textile Flächen**

Webwaren:

Links: Weberei, © Kim Frank

Rechts: Denim, © Kim Frank

Maschenwaren:

Links: Blaue Strickware, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Kettenwirkware, © Anne-Marie Grundmeier

Faserverbundwaren:

Links: Gelber Filz, © Kim Frank

Rechts: Orangefarbener Vliesstoff, © Kim Frank

Transparente und durchbrochene Waren, Spitzen, Tülle:

Links: Handgemachte Spitze, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Raschelware, © Anne-Marie Grundmeier

**Textiles Quartett Nr. 6: Textilveredelung**

Vorbehandlung:

Links: Bleichen, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Merzerisieren, © Anne- Marie Grundmeier

Farbgebung:

Links: Gefärbter Stoff, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Gedruckter Stoff, © Anne-Marie Grundmeier

Ausrüstung:

Links: Blaues Fleece, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Wasserabweisender Stoff, © Anne-Marie Grundmeier

Beschichtung und Laminierung:

Links: Beschichteter Stoff, © Anne-Marie Grundmeier

Rechts: Laminierter Stoff, © Anne-Marie Grundmeier

**Textiles Quartett Nr. 7: Textile Label**

Bildquellen, Labels und Informationen:

Gesundheitsschutz:

Links: Oeko-Tex Service GmbH (o. J.). *OEKO-TEX® Standard 100. What does the label mean?* https://www.oeko-tex.com/en/our-standards/oeko-tex-standard-100

Rechts: Sekretariat der Internationalen Prüfgemeinschaft für Angewandten UV Schutz (o.J.). *UV 801 Standard.* https://www.uvstandard801.com/de/

Naturfaserlabel:

Links: Global Standard gGmbH (o. J.). *Global Organic Textile Standard. Ecology & Social Responsibility.* https://global-standard.org/de

Rechts: Internationaler Verband der Naturtextilwirtschaft e. V. (IVN). *Naturtextil IVN zertifiziert BEST.* https://naturtextil.de/qualitaetszeichen/qualitaetszeichenbest/

Sozialverträglichkeit:

Links: Logo Fair Wear Foundation, Buro RuSt (2020, 2. Juni)*. Fair Wear member brand communication guide and policy*. Version 0.2 June 2020. FairWear-Member-Brand-Communication-Guide\_-08-DEF.pdf

Quelle: Fair Wear Foundation (o. J.). *Discover the impact of Fair Wear*. https://www.fairwear.org/

Rechts: Transfair e. V. (o. J.) *Fairtrade Cotton*. https://www.fairtrade-deutschland.de/was-ist-fairtrade/fairtrade-siegel

Links: OEKO-TEX Service GmbH (o. J.). *Was sagt die Zertifizierung aus?* https://www.oeko-tex.com/en/our-standards/oeko-tex-step

Rechts: bluesign technologies ag (o. J.). *bluesign*®. https://www.bluesign.com/en

**Textiles Quartett Nr. 5: Ausbildungsberufe**

Ausbildungsberufe Mode:

Links: Ohne Titel, Tima Miroshnichenko, https://www.pexels.com/de-de/lizenz/, https://www.pexels.com/de-de/foto/fashion-arbeiten-manner-muster-6766286/

Rechts: Ohne Titel, Anete Lusina, https://www.pexels.com/de-de/lizenz/, https://www.pexels.com/de-de/foto/licht-fashion-frau-kreativ-7256897/

Ausbildungsberufe Textil:

Links: Lyocell-Produktion, Lenzing AG, https://www.lenzing.com/de/newsroom/bildarchiv/browsepage/5?cat=922&chash=3671e54852d78a960cd76d682fe6ad09&cHash=637cbf138c91fb6d871757b897281cd4

Rechts: Ohne Titel, Thies Rätzke, © Hohenstein, https://www.hohenstein.de/de/

Schulische Ausbildungsberufe:

Links: Ohne Titel, Karolina Grabowska, https://www.pexels.com/de-de/lizenz/, https://www.pexels.com/de-de/foto/frau-geschaft-kreativitat-stil-8527751/

Rechts: Ohne Titel, Los Muertos Crew, https://www.pexels.com/de-de/lizenz/, https://www.pexels.com/de-de/foto/fashion-frau-hand-technologie-8030145/

Weiterbildungsmöglichkeiten in Mode und Textil:

Links: Schutzbekleidung, Cheung Chi Lock, © Lenzing AG, ttps://www.lenzing.com/de/newsroom/bildarchiv/browsepage/6?cat=922&chash=3671e54852d78a960cd76d682fe6ad09&cHash=637cbf138c91fb6d871757b897281cd4

Rechts: Ohne Titel, Thies Rätzke, © Hohenstein, https://www.hohenstein.de/de/

**Kompetenzen und Lernziele:**

Der folgende Text listet die Kompetenzen auf, die mit Hilfe des Textilquartetts gefördert werden können.

1. **Kenntnisse über textile Segmente:** Die Schüler\*innen erwerben umfassende Kenntnisse über textile Segmente wie Bekleidung, Heimtextilien technische Textilien und textiles Spielzeug. Sie lernen die Herstellungsverfahren, die verwendeten Materialien und die spezifischen Eigenschaften dieser Segmente kennen.
2. **Wissen über Fasern:** Das Quartett bietet Informationen über verschiedene Arten von Fasern, darunter Pflanzenfasern, tierische Fasern und Chemiefasern aus natürlichen und synthetischen Polymeren. Mit Hilfe des Quartetts erhalten die Schülerinnen und Schüler ein detailliertes Verständnis der Eigenschaften und Merkmale dieser Fasern, ihrer Herkunft, Verarbeitungsmethoden und Anwendungen. Dies ermöglicht es den Lernenden, die Unterschiede zwischen den verschiedenen Fasertypen zu erkennen und ihre Vor- und Nachteile zu analysieren.
3. **Kenntnisse über Garnarten:** Das Quartett vermittelt den Schüler\*innen Informationen über verschiedene Garntypen wie gesponnene und gefachte Garne, Monofilament- und Multifilamentgarne. Sie lernen die Herstellungsmethoden dieser Garne und ihre spezifischen Eigenschaften kennen. Außerdem werden sie mit den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten dieser Garne vertraut gemacht.
4. **Verstehen von Spinnverfahren:** Das Quartett behandelt verschiedene Spinnverfahren wie das Nassspinnverfahren, Trockenspinnverfahren, Schmelzspinnverfahren und das Lösemittelverfahren für Lyocell. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ein vertieftes Verständnis dafür, wie Fasern in Garne umgewandelt werden. Sie lernen die Unterschiede zwischen den verschiedenen Verfahren, ihre Vor- und Nachteile und ihre Anwendungsbereiche kennen.
5. **Kenntnisse über textile Flächen:** Die Schüler\*innen erwerben fundierte Kenntnisse über verschiedene textile Flächen wie Webwaren, Maschenwaren, Faserverbundwaren und transparente und durchbrochene Textilien. Sie lernen die verschiedenen Arten von Oberflächenstrukturen, deren Eigenschaften und Herstellungsverfahren kennen. Dadurch sind sie in der Lage, Oberflächenmaterialien zu unterscheiden und deren Einsatzgebiete zu verstehen.
6. **Verständnis der Textilveredelung:** Das Quartett informiert über verschiedene Textilveredelungen wie Vorbehandlungsverfahren (z. B. Bleichen), Färbeverfahren (Färben/Drucken) und die Nass- oder Trockenveredelung (z. B. Hydrophobieren oder Aufrauen) einschließlich Laminieren und Beschichten (z. B. Kunstleder). Die Schüler\*innen entwickeln ein vertieftes Verständnis für die Auswirkungen dieser Ausrüstungsverfahren auf die Eigenschaften von textilen Flächen. Sie können die optimalen Ausrüstungsverfahren für spezifische Anforderungen und Zwecke analysieren und bewerten.
7. **Kenntnisse über Textilsiegel und Zertifikate:** Das Quartett informiert die Schüler\*innen über verschiedene Textilsiegel, die im Kontext von Gesundheitsschutz, Umweltschutz und Sozialstandards relevant sind. Dazu gehören Labels wie der *OKÖ-TEX® Standard 100* und *UV-Standard 801* für den Gesundheitsschutz, der *Global Organic Textile Standard* (GOTS) und *Naturtextil IVN zertifiziert BEST* für Umweltschutz und Sozialstandards in der Naturfaserproduktionskette, *Fair W*ear und *Fairtrade Cotton* für soziale Nachhaltigkeit sowie *ÖKO-TEX® MADE IN GREEN* und *bluesign® PRODUCT* für ökologische und soziale Standards. Die Schüler\*innen lernen, wie diese Labels die Qualität, Nachhaltigkeit und Produktionsstandards von Textilien sicherstellen und können die entsprechenden Zertifikate erkennen und bewerten.
8. **Kenntnisse über textile Berufe:** Das Quartett bietet ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen in der Textilbranche, darunter Ausbildungsberufe im Bekleidungsbereich wie Modenäher/in, Modeschneider/in und Maßschneider/in sowie weitere Ausbildungsberufe im Textilbereich. Darüber hinaus werden schulische Ausbildungen, Weiterbildungen zum/zur Meister/in, Techniker/in oder Facharbeiter/in sowie Studienmöglichkeiten in der Textilbranche behandelt. Die Schüler\*innen erhalten ein umfassendes Verständnis für die erforderlichen Fähigkeiten, Qualifikationen und Karrieremöglichkeiten in diesen Berufsfeldern.

**Methodische Ansätze zur Unterrichtsgestaltung**

Die folgenden Methoden können verwendet werden, um das Textilquartett in eine dynamische und umfassende Lerneinheit einzubinden und den Schüler\*innen eine reichhaltige Lernerfahrung zu bieten, die verschiedene Aspekte der Textil- und Bekleidungsindustrie untersucht.

**Methode 1: Textilquartett „Spiel“**

Ein „Textilquartett-Spiel“ kann eine ansprechende und partizipative Methode sein, um das Lernen im Klassenzimmer zu verbessern. Es könnte wie folgt eingesetzt werden:

**1.Einführung:** Erklären Sie den Schüler\*innen zunächst das Konzept des Spiels „Textilquartett“. Erklären Sie, dass es sich um ein Spiel handelt, das ihr Verständnis von Textilsegmenten, Spinnverfahren, Materialien usw. vertiefen soll.

**2. Gruppeneinteilung:** Teilen Sie die Klasse in möglichst gleich große Gruppen ein. Dies fördert die Zusammenarbeit, die Teamarbeit und die aktive Teilnahme.

**3. Weisen Sie Textilthemen zu:** Geben Sie jeder Gruppe ein bestimmtes Textilthema aus dem Quartett vor, z. B. ein Textilsegment (wie Bekleidung, Heimtextilien, technische Textilien oder textiles Spielzeug), Faserkategorien (wie Pflanzenfasern, tierische Fasern, zellulosische oder synthetische Chemiefasern), Spinnverfahren (wie das Nassspinn-, Trockenspinn-, Schmelzspinnverfahren oder das Lösemittel-Verfahren für Lyocell) oder Garntypen (wie Spinnfasergarne, Monofilament- und Multifilamentgarne oder gefachte Garne) und so weiter.

**4. Verteilen Sie Informationstexte:** Geben Sie jeder Gruppe die entsprechenden Quartettkarten zu dem ihr zugewiesenen Thema. Die Schüler\*innen haben erstmals die Aufgabe, die Karten zu verstehen. Stellen Sie sicher, dass aufkommende Fragen mit zur Verfügung stehenden Mitteln wie z. B. Fachliteratur, Internet usw. beantwortet werden können.

**5. Spielregeln und Zielsetzungen:** Erklären Sie die Regeln und Ziele des Spiels. Ziel ist es, dass jede Gruppe Experte für das vorgegebene Textilthema wird und gegen die anderen Gruppen spielt.

**6. Spielablauf:** Jede Gruppe wertet die von ihr gelieferten Informationstexte aus und hebt die relevanten Informationen hervor. Danach erarbeiten sie gemeinsam eine Liste von Quizfragen auf der Grundlage des Materials. Die Fragen sollten Schlüsselkonzepte, Merkmale, Prozesse oder Beispiele im Zusammenhang mit ihrem Textilthema abdecken.

**7. Präsentationen und Quizfragen:** Jede Gruppe stellt abwechselnd ihr Textilthema der Klasse vor. Sie halten eine kurze Präsentation, in der sie die wichtigsten Details hervorheben und interessante Informationen liefern. Nach der Präsentation stellt die Gruppe den anderen Gruppen die vorbereiteten Quizfragen. Die anderen Gruppen können mit den richtigen Antworten Punkte sammeln.

**8. Konversation und Reflexion:** Ermutigen Sie zu Gruppengesprächen während der Quiz-Sitzungen. Motivieren Sie die Schüler\*innen, neues Wissen zu vermitteln, Ideen zu artikulieren und sich an einem konstruktiven Wettbewerb zu beteiligen. Führen Sie nach jeder Runde eine kurze Diskussion, um die wichtigsten Aspekte, die die Schüler\*innen aus jedem Textilthema gelernt haben, hervorzuheben.

**9. Rotation und Feedback:** Um jeder Gruppe die Möglichkeit zu geben, etwas über verschiedene Textilsegmente, Prozesse, Materialien oder verwandte Themen zu lernen, wechseln Sie die Themen für die folgenden Runden zwischen den Gruppen. Dies ermöglicht ein vertieftes Verständnis des Themas.

**10.Spielabschluss:** Fassen Sie die wichtigsten Ideen, die in jeder Runde diskutiert wurden, zusammen, um das Spiel zu beenden. Weisen Sie auf die Verbindungen zwischen den textilbezogenen Themen hin und betonen Sie die wichtigsten Konzepte und Informationen, die während des Spiels erarbeitet wurden.

Das Textilquartett-Spiel trägt zur Steigerung des Verständnisses, der Förderung des kritischen Denkens und der Wissensspeicherung bei, während es zugleich das aktive Engagement und die Teamarbeit fördert. Es eröffnet den Schüler\*innen die Möglichkeit, von ihren Mitschüler\*innen zu lernen, ihr Verständnis in spezifischen textilen Themenbereichen zu demonstrieren und sich in diese Gebiete weiter zu vertiefen.

**Methode 2: Interaktive Textil-Stationen**

**1. Textilausstellung:** Richten Sie eine Textilausstellung im Klassenzimmer ein, in der verschiedene textile Komponenten, Verfahren, Materialien und zugehörige Gegenstände, die in den Quartettkarten beschrieben werden, ausgestellt werden. Es sollten Muster verschiedener textiler Gegenstände wie Kleidung, Garne und Stoffe ausgestellt werden.

**2. Geführte Erkundung:** Teilen Sie die Schüler\*innen in Paare oder Kleingruppen auf und geben Sie jeder Gruppe ein bestimmtes Textilfragment oder Thema zur Erforschung. Stellen Sie den Schüler\*innen Arbeitsblätter zur Verfügung, die auf den behandelten Lerninhalt abgestimmt sind.

**3. Recherchieren und Untersuchen:** Weisen Sie die Gruppen an, die ausgestellten textilen Materialien gründlich zu untersuchen, die begleitenden Informationen zu lesen und weitere Nachforschungen mit Hilfe der zur Verfügung gestellten Ressourcen, wie z. B. Bücher oder Online-Materialien, anzustellen. Ermutigen Sie die Schüler\*innen, sich Notizen zu machen, die Merkmale und Eigenschaften der textilen Themen zu analysieren und die an ihrer Herstellung beteiligten Prozesse zu untersuchen.

**4. Präsentation und Analyse:** Geben Sie jeder Gruppe die Möglichkeit, ihre Ergebnisse vor der Klasse zu präsentieren. Die Gruppen können beispielsweise (bezogen auf das textile Segment) die Textilmuster präsentieren, die wichtigsten Merkmale des ihnen zugewiesenen Segments erläutern und die Bedeutung und Anwendungsmöglichkeiten der Textilien innerhalb dieses Segments diskutieren.

**5. Vergleichende Diskussionen:** Initiieren Sie Gruppendiskussionen, in denen die Schüler\*innen verschiedene von ihren Mitschüler\*innen vorgestellte textile Themen vergleichen. Ermutigen Sie sie, Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Bezug auf Materialien, Herstellungsprozesse und Endanwendungen zu erkennen. Dies fördert das kritische Denken, analytische Fähigkeiten und ein breiteres Verständnis der Textilindustrie.

**6. Reflexion:** Führen Sie eine Reflexionsrunde durch, in der die Schüler\*innen ihre Lernerfahrungen während der Textilquartett-Aktivitäten diskutieren. Ermutigen Sie sie, die Fähigkeiten, die sie entwickelt haben, sowie die Verbindungen, die sie zwischen verschiedenen Textilsegmenten und den realen Anwendungen ihres Wissens hergestellt haben, zu identifizieren.

**Methode 3: Textilquartett-Challenge**

**1. Textil-Quartett-Challenge:** Teilen Sie die Klasse in Teams auf und geben Sie jedem Team eine Reihe von Informationstexten, die sich auf Textilsegmente, Prozesse, Materialien und verwandte Themen beziehen, die im Textilquartett behandelt werden.

**2. Aufgabenzuweisung:** Weisen Sie jedem Team eine bestimmte Aufgabe im Zusammenhang mit Textilien zu. Sie könnten zum Beispiel ein innovatives Textilprodukt entwerfen, eine Marketingkampagne für eine nachhaltige Bekleidungslinie entwerfen oder einen Vorschlag zur Verbesserung von Textilherstellungsprozessen entwickeln.

**3. Recherche und Planung:** Geben Sie den Teams Zeit, um die bereitgestellten Informationstexte gründlich zu studieren. Ermutigen Sie sie, zusätzliche Nachforschungen anzustellen, Ideen zu sammeln und einen strategischen Plan zu entwickeln, um die zugewiesene Aufgabe zu bewältigen. Geben Sie bei Bedarf Anleitung und Unterstützung.

**4. Umsetzung und Präsentation:** Geben Sie den Teams eine bestimmte Zeit, um an ihrer Aufgabe zu arbeiten und ihre Ideen zum Leben zu erwecken. Sie können Prototypen erstellen, visuelle Hilfsmittel entwerfen, Präsentationen vorbereiten und alle notwendigen Materialien zusammenstellen. Ermuntern Sie sie, kreativ zu denken und verschiedene Faktoren wie Nachhaltigkeit, Funktionalität und Marktattraktivität zu berücksichtigen.

**5. Präsentation und Bewertung**: Organisieren Sie eine Präsentationsveranstaltung, bei der jedes Team seine Lösung für die gestellte Aufgabe vorstellt. Laden Sie andere Klassen, Lehrer\*innen oder Fachleute aus der Industrie ein, als Bewerter\*innen zu fungieren. Die Bewerter\*innen können die Präsentationen der Teams anhand von Kriterien wie Kreativität, Durchführbarkeit, Forschungstiefe und Problemlösungsfähigkeiten bewerten.

**6. Reflexion und Diskussion:** Führen Sie nach den Präsentationen eine Reflexionsrunde durch, in der die Schüler\*innen ihre Lernerfahrungen und das während des Textilquartetts erworbene Wissen diskutieren. Ermutigen Sie sie, über die Stärken und Schwächen ihrer Lösungen sowie über die Fähigkeiten zur Zusammenarbeit und die gewonnenen Erkenntnisse nachzudenken.

**7. Auszeichnungen und Anerkennungen:** Würdigen Sie die Bemühungen und Leistungen der Teams durch die Verleihung von Preisen in verschiedenen Kategorien, z. B. für das beste Design, die nachhaltigste Lösung oder die effektivste Marketingkampagne. Dies unterstreicht die Bedeutung von Teamarbeit, Innovation und kritischem Denken im Kontext der Textil- und Bekleidungsindustrie.

Durch die Umwandlung des Textilquartetts in eine Challenge werden die Schüler\*innen aktiv in die Problemlösung und das kreative Denken einbezogen. Sie entwickeln ein tieferes Verständnis von Textilkonzepten und deren praktischen Anwendungen, während sie gleichzeitig wichtige Fähigkeiten wie Recherche, Zusammenarbeit, Präsentation und kritische Analyse trainieren. Dieser Ansatz fördert die Eigenverantwortung der Schüler\*innen für den Lernprozess und sorgt für ein Gefühl von Begeisterung und Erfolg im Klassenzimmer.